

Ergebnisprotokoll Gemeinderat 14.07.2014, Nr. GR 2014/07

Öffentlich

1. Mitteilungen des Oberbürgermeisters

Beratungsergebnis: zur Kenntnis genommen

Ergebnis:

s. Niederschrift

2. Bekanntgabe von Beschlüssen aus nicht öffentlicher Sitzung

Beratungsergebnis: bekanntgegeben

Ergebnis:

s. Niederschrift

3. Nachtragshaushalt 2014 und Finanzplanung bis 2017 Stadt und Eigenbetriebe - Nachtragssatzung und Nachtragsplan Stadt (bitte Anlage 2 aktuelles Änderungsblatt zum Stellenplan beachten) - Nachtragswirtschaftsplan Eigenbetrieb Stadtwerke Ravensburg - Nachtrags- wirtschaftsplan Eigenbetrieb Betriebshof Ravensburg - Vorberatung im VKA am 07.07 Vorlage: DS 2014/213

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 37 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

Auf Grund von § 82 der Gemeindeordnung beschließt der Gemeinderat folgende **Nachtragssatzung 2014** mit Finanzplanung bis 2017 der **Stadt (mit geänderter Anlage 2)**:

1. Der Haushaltsplan wird geändert festgesetzt mit

	bisher	Nachtrag
Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungs- haushaltes von jeweils	154.790.000 €	155.250.000 €
Einnahmen und Ausgaben des Vermögens- haushaltes von jeweils	22.960.000 €	23.050.000 €
Gesamt volumen Einnahmen und Ausgaben	177.750.000 €	178.300.000 €
dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditauf- nahmen für Investitionen und Investitionsförde- rungsmaßnahmen (Kreditermächtigung 2014)	1.400.000 €	1.400.000 €
dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermäch- tigungen	3.750.000 €	3.750.000 €

2. Die §§ 2 bis 4 der Haushaltssatzung 2014 vom 16.12.2013 (Genehmigung Regierungspräsidium Tübingen vom 19.02.2014) bleiben unverändert.

3. Das vom Gemeinderat am 27.01.2014 pauschal gesperrte Budgetvolumen ist konkret umgesetzt. Die bis zum Nachtragsplan vorläufige Sperre einzelner Budgets wird aufgehoben.

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen

Ja 37 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

4. Der **Wirtschaftsplan 2014** und die Finanzplanung bis 2017 des **Eigenbetriebs Stadtwerke Ravensburg** wird gemäß § 15 des Eigenbetriebsgesetzes durch Beschluss des Gemeinderates wie folgt geändert:

	bisher	Nachtrag
Gesamterfolgsplan Stadtwerke (Stromerzeugung, Eissporthalle, Wärme und Lüftung, Bäder, Verkehr, Breitbandkabel, Beteiligungen): Erträgen von und Aufwendungen von	8.304.000 € 8.784.000 €	7.953.000 € 9.056.000 €
Gesamtvermögensplan Stadtwerke (Stromerzeugung, Eissporthalle, Wärme und Lüftung, Bäder, Verkehr, Breitbandkabel, Beteiligungen): verfügbare und benötigte Mittel von je	3.000.000 €	3.523.000 €
Gesamtbetrag vorgesehene Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung 2014)	1.916.000 €	1.816.000 €
Gesamtbetrag Verpflichtungsermächtigungen	0 €	0 €

Höchstbetrag der Kassenkredite Die Kassenkredite werden von der Stadt Ravensburg im Rahmen der Einheitskasse abgewickelt (§§ 93, 96 und 98 GemO).	3.000.000 €	3.000.000 €

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 37 Nein 0 Enthaltungen 0

Beschluss:

5. Der **Wirtschaftsplan 2014** und die Finanzplanung bis 2017 des **Eigenbetriebs Betriebshof Ravensburg** wird gemäß § 15 des Eigenbetriebsgesetzes durch Beschluss des Gemeinderates wie folgt geändert:

	bisher	Nachtrag
Erfolgsplan mit Erträgen von und Aufwendungen von	7.215.000 € 7.215.000 €	7.180.000 € 7.058.000 €
Vermögensplan mit Einnahmen und Ausgaben	430.000 €	622.000 €
Gesamtbetrag vorgesehene Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung 2014)	0 €	0 €
Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen	0 €	0 €
Höchstbetrag der Kassenkredite Die Kassenkredite werden von der Stadt Ravensburg im Rahmen der Einheitskasse abgewickelt (§§ 93, 96 und 98 GemO).	1.800.000 €	1.800.000 €

-
4. **Sanierung und Umbau des Regenüberlaufbeckens RÜB VIII und Pumpwerks in Oberzell**
- Sachbeschluss
- Beratung im ORT am 08.07.
- Vorberatung im BASTe am 09.07.
Vorlage: DS 2014/225
-

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 37 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss:

1. Der Sanierung und dem Umbau des Regenüberlaufbeckens VIII (Oberzell) wird zugestimmt
2. Die Gesamtkosten der Sanierungs- und Umbaumaßnahme belaufen sich auf ca. 650.000,- €.
3. Das Ing. Büro Kovacic; Sigmaringen, wird mit der Planung und Bauüberwachung auf Grundlage der HOAI beauftragt.
4. Die Finanzierung der Baumaßnahme erfolgt über den Vermögensplan 2014 mit 450.000,- € sowie einer Verpflichtungsermächtigung für 2015 von 200.000,- € der städtischen Entwässerungseinrichtung.

**5. Weiterentwicklung Altstadtbeirat zum Beirat für Städtebau
- Integration Gestaltungsbeirat
- Vorberatung im AUT am 09.07.
Vorlage: DS 2014/230**

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 37 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss:

1. Der Gemeinderat beschließt die Einrichtung eines Beirats für Städtebau.
2. Zu diesem Zweck werden die Aufgaben des bisherigen Altstadtbeirats und die Aufgaben des Gestaltungsbeirats in das neue Aufgabenfeld des Beirats für Städtebau überführt.
3. In diesem Zuge wird der bisherige Altstadtbeirat sowie der Gestaltungsbeirat der Stadt Ravensburg aufgelöst.
4. Der Gemeinderat beschließt den im Anhang zum Beschluss vorliegenden Entwurf der Geschäftsordnung für den Beirat für Städtebau vom 30.06.2014 (Anlage 1) und nimmt die Änderungen des Anhangs 3 zur Hauptsatzung der Stadt Ravensburg zu § 15 – Stand: 30.06.2014 - zur Kenntnis (Anlage 2).
5. Die Besetzung des Beirats für Städtebau erfolgt im Rahmen der Sitzung des Gemeinderats am 06.10.2014. Die Änderungen sind entsprechend der Niederschrift zu beachten.

6. Generalsanierung AEG-Spohn-Gymnasium
- Vergabe
- Vorberatung im PA am 02.07.
Vorlage: DS 2014/209

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 33 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss:

1. Der Projektausschuss nimmt die Fortschreibung der Projektkosten um die Ergebnisse des ersten Ausschreibungspaketes zur Kenntnis.
2. Die Elektroinstallationen werden zu den Angebotspreisen vom 02.06.2014 an die Firma Imtech, Friedrichshafen vergeben. Vergabesumme: 2.120.908,55 €
3. Die Finanzierung der Maßnahmen erfolgt im Haushalt unter der Finanzposition 2.2990.9420.000-1030, HH-Plan Seite 252. Dort sind (Stand Nachtrag) ein Planansatz von 1,7 Mio. € zzgl. 696.000 € Haushaltsrest aus dem Vorjahr zzgl. einer VE in Höhe von 1,0 Mio. €, somit aufsummiert 3,396 Mio. €, finanziert. Davon wurden bereits 550.000 € verfügt. Folglich stehen Mittel in Höhe von 2,846 Mio. € für Bauausgaben zur Verfügung. In der beschlossenen und vom Regierungspräsidium genehmigten Finanzplanung 2014 ff sind in den Jahren 2015 -17 insgesamt weitere 7,0 Mio. € für Bauausgaben eingeplant.

7. Gedenken an politisch verfolgte Kommunalpolitiker während der NS-Zeit: Erinnerungstafel im Rathaus
- Vorberatung im VKA am 07.07.
Vorlage: DS 2014/217

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 35 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss:

Im Rathaus wird eine Gedenktafel angebracht

8. Kulturforum
- Änderung der Zusammensetzung
- Beratung im Kufo am 01.07.
- Vorberatung im VKA am 07.07.
Vorlage: DS 2014/218

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 34 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss:

1. Die Verwaltung schlägt vor, dass die 12 sachkundigen Bürger, die in das Kulturforum berufen werden, künftig nicht mehr bestimmten Fachgruppen zugeordnet sein müssen; die entsprechende Bestimmung wird ersatzlos gestrichen.
2. Der Änderung der Anlage 3 zur Hauptsatzung wird zugestimmt.

**9. Entscheidungen des Oberbürgermeisters während der Sitzungsferien anstelle des Gemeinderates
- Beauftragung des Oberbürgermeisters
Vorlage: DS 2014/208/1**

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 35 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss:

1. Für die Dauer der Sitzungsferien wird dem Oberbürgermeister das Recht übertragen, anstelle des Gemeinderates in dringenden, unaufschiebbaren Angelegenheiten des Gemeinderates und der Ausschüsse zu entscheiden, ohne dass der Versuch der Einberufung einer außerordentlichen Sitzung des Gemeinderates vorausgehen muss.
2. Unter die dringenden unaufschiebbaren Angelegenheiten können nach heutigem Stand folgende Punkte fallen:
 - a) Umsetzung verschiedener Brandschutzmaßnahmen in Kindertagesstätten
 - b) Neuanschaffung Bauwagen Waldkindergarten Rahlenwald
 - c) Erweiterung Kindertagesstätte St. Felicitas, Raumprogramm
 - d) Personalauswahl/-entscheidung Sachbearbeiterstelle Stadtplanungsamt / Bauleitplanung EG 11 TVöD

**10. Feststellung über das Vorliegen von Hinderungsgründen beim neu gewählten Gemeinderat nach § 29 GemO
Vorlage: DS 2014/214**

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 35 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss:

Es wird festgestellt, dass dem Eintritt der neu gewählten Mitglieder in den Gemeinderat keine Hinderungsgründe nach § 29 Abs. 1-4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) entgegenstehen (§ 29 Abs. 5 GemO).

11. Ehrung und Verabschiedung der ausscheidenden Mitglieder des Gemeinderates durch den Oberbürgermeister
Vorlage: DS 2014/172

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen
Ja 36 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss:

1. Mit dem großen Regimentstaler in Silber und Ehrenurkunde werden für ununterbrochene ehrenamtliche Tätigkeit im Gemeinderat der Stadt Ravensburg geehrt:
 - Frau Stadträtin Ursula Hilpert, 17 Jahre (1997 – 2014)
 - Herr Stadtrat Werner Fricker, 25 Jahre (1989 – 2014)

2. Mit dem kleinen Regimentstaler in Silber und Ehrenurkunde werden für ununterbrochene ehrenamtliche Tätigkeit im Gemeinderat der Stadt Ravensburg geehrt:
 - Herr Stadtrat Walter Blum, 10 Jahre (2004 – 2014)
 - Frau Stadträtin Renate Kiderlen, 5 Jahre (2009 – 2014)
 - Herr Stadtrat Thomas Gihring, 5 Jahre (2009 – 2014)
 - Herr Stadtrat Dieter Schwendinger, 5 Jahre (2009 – 2014)
 - Frau Stadträtin Antje Rommelspacher, 2 Jahre (2012 – 2014)
 - Herr Stadtrat Yalcin Bayraktar, 2 Jahre (2012 – 2014)
 - Herr Stadtrat Berthold Traub, 2 Jahre (2012 – 2014)

12. Bekanntgaben, Verschiedenes
- ggf. Tischvorlage

Beratungsergebnis: keine Punkte zur Beratung

Verteiler:

1. Stadträte
2. alle städt. Ämter
3. Presse

Geschäftsstelle Gemeinderat
14.07.2014

gez. Ulrike Engele